



Gemeinde Fällanden
Fällanden Benglen Pfaffhausen

Medienmitteilung des Gemeinderats Fällanden

Fällanden, 23. Januar 2024

Fällanden wächst weiterhin

Die Fälländer Bevölkerung ist im Jahr 2023 im Vergleich zum Vorjahr erneut gewachsen, und zwar von 9'447 auf 9'553 Personen. Dies ist ein Zuwachs von 106 Personen (Vorjahr 117 Personen), was einem Anstieg von rund 1.1 % entspricht (Vorjahr 1.25 %). 2'157 Personen (22.6 %) der Gesamtbevölkerung sind Jugendliche unter 20 Jahren.

Den grössten Ortsteil bildet nach wie vor Fällanden mit 5'213 Personen, in Pfaffhausen leben 2'234 Einwohner/innen und in Benglen 2'106 Personen. Im Jahr 2023 war der Zuwachs in den drei Ortsteilen sehr ausgeglichen. Fällanden ist um 48 Personen gewachsen, Pfaffhausen hatte einen Zuwachs von 35 Personen und Benglen hat sich um 23 Personen vergrössert.

Neben 7'134 Schweizer Bürgerinnen und Bürgern sind 2'419 ausländische Staatsangehörige innerhalb des Gemeindegebiets wohnhaft (25.3 % der Gesamtbevölkerung). Davon stammen 1'727 Einwohner/innen aus einem EU- oder EFTA-Staat. Enthalten sind darin auch diejenigen Personen, die über eine Bewilligung als Kurzaufenthalter/in nach EU-/EFTA-Abkommen verfügen. 692 Personen stammen ursprünglich aus Ländern ausserhalb Europas bzw. aus keinem EU- oder EFTA-Staat. In dieser Anzahl sind 66 vorläufig Aufgenommene, Schutzbedürftige und nicht zugeteilte Personen enthalten.

Der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde gehörten Ende des letzten Jahrs 2'017 Personen (Vorjahr 2'104) an. Die römisch-katholische Kirchgemeinde verfügte über 2'104 Mitglieder (Vorjahr 2'203), die Christkatholische Kirche über 18 Mitglieder (Vorjahr 19). Aktuell gehören 13 Personen (Vorjahr 14) der Israelitischen Cultusgemeinde an und 10 Personen (Vorjahr 9) der Jüdisch-Liberalen Gemeinde. Als konfessionslos bzw. mit einer anderen Konfession waren am 31. Dezember 2023 5'391 Personen (Vorjahr 5'098 Personen) gemeldet, dies entspricht einem Anteil von 56.4 % der Fälländer Bevölkerung.

Vorverschiebung der Juni-Gemeindeversammlung

Am geplanten Gemeindeversammlungstermin vom 19. Juni 2024 findet um 21.00 Uhr das EM-Fussballspiel Schottland – Schweiz statt. Der Gemeinderat hat aus diesem Grund beschlossen, die Versammlung um eine Woche auf den 12. Juni 2024 vorzuverschieben.

Gemeinschaftszentrum Fällanden kommt vor die Gemeindeversammlung

Seit Mitte 2021 befindet sich im ehemaligen Kindergarten Wigarten das Gemeinschaftszentrum Fällanden (GZF). Für den Pilotbetrieb des Gemeinschaftszentrums Fällanden von Juli 2021 bis Juni 2024 bewilligte der Gemeinderat einen jährlichen Kredit von CHF 20'000 sowie im Rahmen des Investitionsbudgets 2021 einen einmaligen Investitionskredit in der Höhe von CHF 80'000. Die Pilotphase wurde von einem privaten Förderer mit einem namhaften jährlichen Beitrag von CHF 66'000 unterstützt.

Die Evaluation nach zweieinhalb Betriebsjahren zeigt deutlich auf, dass das Bedürfnis für ein Gemeinschaftszentrum im Ortszentrum von Fällanden vorhanden ist, der Betrieb ist eingespielt und hat sich während der Pilotphase bestens bewährt. Demzufolge soll das GZF per 1. Juli 2024 vom Pilotprojekt in den definitiven Betrieb überführt werden. Über den Kredit für den definitiven Betrieb des Gemeinschaftszentrums Fällanden entscheiden die Stimmberechtigten an der Gemeindeversammlung vom 12. Juni 2024. Die vollständigen Akten stehen den Stimmberechtigten dann rechtzeitig vor der Gemeindeversammlung auf der Homepage der Gemeinde zur Verfügung.

Weitere Beschlüsse des Gemeinderats

- Im Zusammenhang mit der Erarbeitung des Gesamtverkehrskonzepts Fällanden wurde für die externe Begleitung des Mitwirkungsprozesses sowie die Durchführung einer Informationsveranstaltung ein Kredit von CHF 21'000 bewilligt. Der Auftrag wurde an die Firma Ampio Partizipation GmbH, Zürich, vergeben.
- Infolge einer Kündigung im Alterszentrum Sunnetal wurden im vergangenen Jahr die Aufgaben des Sekretariats neu verteilt. Ein Teil der Aufgaben, wie Löhne und Sozialversicherungen, wird von der Abteilung Finanzen und dem Fachbereich Personal der Gemeinde übernommen. Weitere Teilbereiche des Rechnungswesens, wie die Kreditoren und Finanzbuchhaltung, werden ausgelagert. Hierfür wurde ein jährlich wiederkehrender Kredit von rund CHF 25'000 bewilligt. Die Auftragsvergabe erfolgt per 1. April 2024 an die Redi AG Treuhand, Frauenfeld, die für das Alterszentrum Sunnetal bereits seit Jahren in einem kleinen Umfang spezialisierte Dienstleistungen erbringt. Mit diesen Massnahmen können Synergien genutzt werden, so dass im Gegenzug im Sekretariat des Alterszentrums Sunnetal eine Stellenreduktion von 45 % möglich ist.

Ansprechpersonen für Medien

Leta Bezzola, Gemeindeschreiberin, leta.bezzola@faellanden.ch, Telefon 043 355 35 96
Tobias Diener, Gemeindepräsident, tobias.diener@faellanden.ch

Gemeindeverwaltung Fällanden



Leta Bezzola Moser
Gemeindeschreiberin